

Nr. 12

vom

21. März 2012

## Termine

### Ausschusstermine

**Finanzausschuss**, am Mittwoch, dem 28. März 2012, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

**Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt**, am Donnerstag, dem 29. März 2012, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau.

### Ortschaftsratssitzungen

**Ortschaftsrat Mühlstedt**, am Donnerstag, dem 22. März 2012, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45;

**Ortschaftsrat Mosigkau**, am Montag, dem 26. März 2012, um 18.00 Uhr, bei der Freiwilligen Feuerwehr, Orangeriestraße 29;

**Ortschaftsrat Waldersee**, am Dienstag, dem 27. März 2012, um 18.00 Uhr, im Rathaus Waldersee, Horstdorfer Straße 15 b;

**Ortsbeirat Törten**, am Mittwoch, dem 28. März 2012, um 18.30 Uhr, im Rathaus Törten, Möster Straße 11.

## **Fahrzeugübergabe an Berufsfeuerwehr**

Wann? Mittwoch, 28. März 2012, 13.00 Uhr  
Wo? Feuerwache, Innsbrucker Straße 8  
Was? Übergabe eines vom Land Sachsen-Anhalt bei der Anschaffung geförderten Mannschaftstransportwagens, Typ VW T5, im Wert von 40.000 Euro.

## **Mitteilungen**

### **35. Thematischer Stammtisch**

Der 35. Thematische Stammtisch für Existenzgründer und Jungunternehmer wird am Montag, dem 26. März 2012, um 18.00 Uhr, diesmal wieder im Technologie- und Gründerzentrum, Kühnauer Straße 24, durchgeführt.

Die Veranstaltung befasst sich mit dem Thema „Zeitgemäßes Marketing“. So gibt es Ausführungen zu Webseiten-Anwendungen, der Präsenz in sozialen Netzwerken und zu den Möglichkeiten audio-visueller Darstellung und deren Einbindung in verschiedene Medien bzw. Werbekanäle.

Neben der Wissensvermittlung dient der Stammtisch auch als Plattform für den Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

### **Pilzberatung des Gesundheitsamtes**

Schon im April kann man bei mildem und feuchtem Wetter Morcheln für eine leckere Pilzmahlzeit finden. Doch es ist Vorsicht geboten. Für Unkundige besteht die Gefahr einer möglichen Verwechslung mit der Frühjahrs- oder Giftlorchel, was zu ernsthaften Vergiftungen führen kann. Deshalb sollte man sehr genau auf die Unterscheidungsmerkmale achten, bevor die Pilze zubereitet und verzehrt werden.

Die essbare Speisemorchel besitzt einen wabenartigen, gelbbraunen bis schwarzbraunen Hut und wächst in Parks und Gärten (gern auf Rindenmulch). Dagegen hat die giftige Frühjahrslorchel einen hirnartig gewundenen, rotbraunen Hut und wächst vorwiegend in sandigen Kiefernwäldern. Sie enthält den Giftstoff Gyromitrin, der selbst durch Weggießen des Kochwassers oder Trocknen nicht vollständig entfernt wird.

Wer nur über wenige Pilzkenntnisse verfügt und deshalb Zweifel hinsichtlich der Essbarkeit hat, kann auch in diesem Jahr wieder das Angebot des Gesundheitsamtes zur Pilzberatung nutzen:

Herr Berndt, jeweils dienstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau;

Herr Arndt, Heckenrosenweg 14, 06849 Dessau-Roßlau, nach vorheriger telefonischer Absprache unter 0340 8582001.

## **Vortrag beschäftigt sich mit Diabetes**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Unser Thema – Ihre Gesundheit“ hält die Dessauer Fachärztin für Innere Medizin und Diabetologie, Dr. Beate Hendrich, einen Vortrag zum Thema „Neues in der Diabetologie“. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 28. März 2012, um 17.00 Uhr, im Umweltbundesamt, Wörlitzer Platz 1, statt.

In der Bundesrepublik Deutschland gibt es die meisten Diabeteserkrankungen europaweit – rund 10 Prozent der Bevölkerung, also rund acht Millionen Menschen, sind betroffen. Experten gehen zusätzlich von einer hohen Dunkelziffer noch nicht erkannter Diabetiker aus. Umso wichtiger wird die Diabetes-Prävention. Aber auch die Behandlung ist eine Herausforderung für die Medizin.

Die Dessauer Internistin gibt in ihrem Fachvortrag Informationen über die aktuellen Entwicklungen in der Therapie und Ernährungsempfehlungen.

Eine kostenfreie Platzreservierung ist unter der Hotline 0800 2225050 möglich. Veranstalter der Reihe sind das Gesundheitsamt Dessau-Roßlau, die AOK Niederlassung Nord, die BARMER GEK Dessau und die Apotheke im Dessau-Center.